

# Thema: Fairness geht vor

Schulschlussgottesdienst

1. Lied zu Beginn: „Ich bin da“

2. Begrüßung und Einführung:

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer ich begrüße Sie ganz herzlich zu unserem Schlussgottesdienst.

„Fairness geht vor“ lautet das Thema dieses Gottesdienstes.

Bei Fairness denken wir vor allem an sportliche Veranstaltungen. Sicher erinnert ihr euch noch an die Fußball-EM, die erst vor kurzem zu Ende gegangen ist. Bestimmt habt ihr viele Spiele geschaut und euch gefreut, wenn die deutsche Mannschaft gewonnen hat. Da wurde gejubelt und tüchtig gefeiert.

Heute schauen wir auf unser Spiel, das wir in diesem Schuljahr gespielt haben.

3. Bußakt:

Ein Spiel braucht Regeln. Das wissen wir alle. Doch es kommt immer wieder vor, dass diese Regeln nicht eingehalten werden und das Miteinander dann nicht so gut klappt.

Wenn sich ein Fußballspieler nicht an die Regeln hält, wird er ermahnt und der Schiedsrichter zeigt ihm die Gelbe und auch die Rote Karte. Das haben wir bei der EM häufiger erlebt.

Auch bei uns hat es manchmal ein Foulspiel gegeben. Wir dürfen nun vor Gott treten und ihm vorbringen, was in diesem Schuljahr nicht so gut gelaufen ist und was uns belastet hat.

*Schüler lesen von gelben und roten Karten ab: z.B.*

- Ich denke dabei an den Jungen, der in der Pause im Abseits stand.
- Ich denke dabei an das Mädchen, das ausgelacht wurde.
- Ich denke an.....

*Karten werden vor dem Altar abgelegt.*

Trotz gelber und roter Karten ist ein Spiel aber nicht verloren. Wir haben immer wieder die Chance, neu zu beginnen und es besser zu machen.

Wir überlassen Gott unsere Roten Karten in der Gewissheit, dass er uns verzeiht und neue Möglichkeiten gibt.

4. Lied: Fair bleibt fair (Reinhard Horn)

(Pantomime zu den einzelnen Strophen möglich)

5. Danksagung:

Zum Glück gab es aber auch so manche Tore und gute Gelegenheiten im letzten Schuljahr. Wir wollen Danke sagen für alles, was uns Freude gemacht hat und woran wir uns gerne erinnern.

*Aus jeder Klasse kommt ein Kind nach vorne, sagt einen Dankessatz und hängt dann einen Ball mit dem Dankessatz in die Torwand: z.B.*

- Danke für den Ausflug nach...
- Danke für den Schullandheimaufenthalt
- Danke für unsere gute Klassengemeinschaft
- Danke für den Schwimmunterricht
- .....

6. Dankes-Loblied: Lasst uns miteinander

7. Lesung:

Jesus fasst in einem Satz zusammen, wie wir fair miteinander umgehen können:

Dieser Satz steht im Matthäusevangelium:

**Alles, was ihr also von anderen erwartet, das tut auch ihnen! (Mt7,12)**

Weil diese Regel so wichtig ist, wird sie auch Goldene Regel genannt.

->Kurze Auslegung mit Bezugnahme auf die Gelben und Roten Karten:

Rollenspiele bzw. Standbilder zeigen Lösungen auf: z.B. Kinder gehen auf Ausgegrenzten zu, richten ihn auf, machen ihm Mut, zeigen, dass auch er wichtig ist, trösten, teilen.....

8. Lied: Wenn einer sagt .....

9. Fürbitten:

Guter Vater im Himmel, du kennst uns alle und willst, dass wir fair miteinander umgehen und glücklich zusammen leben. So bitten wir dich besonders für die Ferienzeit:

- Lass uns auch in den Ferien am Ball bleiben:  
Dass wir auch in der kommenden langen freien Zeit fair miteinander umgehen.  
Bittruf: Refrain: „Immer mehr, immer mehr, fair bleibt fair.  
Das ist richtig und nicht schwer, fair bleibt fair.“
- Lass uns zur rechten Zeit am richtigen Platz im Spielfeld stehen:  
Dass wir für andere da sind, wenn sie uns brauchen.
- Lass und die Trainingspause nutzen:  
Dass wir Kraft und neue Energie für die kommende Saison tanken können.

- Einige Spieler verlassen das Spielfeld und die Mannschaft:  
Begleite unsere Viertklässler auf ihrem weiteren Weg.  
Schenke ihnen Mut und Selbstvertrauen.

Alle unsere Bitten vertrauen wir dir an und fassen sie in dem Gebet zusammen, das du uns zu beten gelehrt hast:

10. Vaterunser: (mit Gesten möglich)

11. Lied: Gib uns Frieden jeden Tag

12. Segnung der Viertklässler: andere Klassen singen  
„Geht mit Gottes Segen, macht euch auf den Weg!  
Geht mit seinem Segen, er wird bei euch sein!“

13. Abschlussgebet und Segen für alle:  
Guter Gott,  
ich glaube, du bist ein Fußballfan!  
Du hast unsere Erde so rund wie einen Fußball geschaffen,  
und wir Menschen sollen wie eine riesige Mannschaft sein.  
Wir können nur gewinnen,  
wenn wir fest zusammenhalten,  
fair miteinander umgehen,  
uns nach deinen „Spielregeln“ richten,  
uns gegenseitig vertrauen und Freundschaft schließen.  
Das ist nicht immer leicht.  
Guter Gott, wir bitten dich, lass uns weltweit faire Mitspieler sein,  
und sei du uns ein gnädiger Schiedsrichter.  
Amen.

(aus Kindermissionswerk „Die Sternsinger“)

14. Schlusslied: Gott dein guter Segen